

Seifer, Katrin

Gugel, Günther & Jäger, Uli (1999). Welt ... Sichten. Die Vielfalt des Globalen Lernens. Tübingen: Verein für Friedenspädagogik, 268 S. (mit CD-ROM). [Rezension]

Tertium comparationis 6 (2000) 1, S. 105-106



Quellenangabe/ Reference:

Seifer, Katrin: Gugel, Günther & Jäger, Uli (1999). Welt ... Sichten. Die Vielfalt des Globalen Lernens. Tübingen: Verein für Friedenspädagogik, 268 S. (mit CD-ROM). [Rezension] - In: *Tertium comparationis* 6 (2000) 1, S. 105-106 - URN: urn:nbn:de:0111-pedocs-33054 - DOI: 10.25656/01:3305

<https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0111-pedocs-33054>

<https://doi.org/10.25656/01:3305>

in Kooperation mit / in cooperation with:



WAXMANN
www.waxmann.com

<http://www.waxmann.com>

Nutzungsbedingungen

Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Die Nutzung stellt keine Übertragung des Eigentumsrechts an diesem Dokument dar und gilt vorbehaltlich der folgenden Einschränkungen: Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use

We grant a non-exclusive, non-transferable, individual and limited right to using this document.

This document is solely intended for your personal, non-commercial use. Use of this document does not include any transfer of property rights and it is conditional to the following limitations: All of the copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the above-stated conditions of use.

Kontakt / Contact:

peDOCS
DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation
Informationszentrum (IZ) Bildung
E-Mail: pedocs@dipf.de
Internet: www.pedocs.de

Mitglied der


Leibniz-Gemeinschaft

Rezensionen

Gugel, Günther & Jäger, Uli (1999). Welt ... Sichten. Die Vielfalt des Globalen Lernens. Tübingen: Verein für Friedenspädagogik, 268 S. (mit CD-ROM).

Die vom Tübinger Verein für Friedenspädagogik herausgegebene CD-ROM „Globales Lernen“ kann als Innovation auf dem Gebiet der entwicklungspolitischen Veröffentlichungen gesehen werden, denn nach digitalisiertem (Unterrichts-)Material zu diesem Themenkomplex sucht man m.W. ansonsten vergeblich.

Die CD-ROM beinhaltet Hintergrundinformationen, Arbeitsmaterialien und multimediale aufbereitete Hinführungen zu zwölf thematischen Bausteinen, die Dimensionen und Folgen der Globalisierung beleuchten. Die Lernsoftware wurde als „didaktisches Mittel für die Bildungsarbeit“ (Gugel & Jäger 1999: 254) entwickelt und soll vor allem die kritische Auseinandersetzung mit der Vermittlung von Weltbildern und Weltinformationen fördern. Vier der zwölf Themensequenzen sollen daher auch als medien-didaktischer Grundkurs verstanden werden, in dem das Hauptaugenmerk auf der Darstellung und Analyse von „Medienwelten“ liegt. Das multimediale Lern- und Serviceprogramm zum Themenbereich „Eine Welt“ bietet eine Fülle von Materialien, Texten und methodischen Anregungen, fertigen Arbeitsblättern und Quellentexten. Es beinhaltet vier miteinander verzahnte Funktionsbereiche, in denen das jeweilige Thema vorgestellt, vertiefende Informationen gegeben, Arbeitsblätter zu dem jeweiligen Hauptbildschirm angeboten und weiterführende Hinweise, Adressen, Internet-Homepages, Literatur etc. aufgezeigt werden.

In dem Themen-Baustein „Soziale Wahrnehmung: Wie Wahrnehmung unser Denken und Handeln steuert“ beispielsweise werden sowohl im Buch als auch auf der CD-ROM neben den wichtigsten Prinzipien der Wahrnehmung vor allem Besonderheiten der interkulturellen sowie Grenzen der Wahrnehmung aufgegriffen und anschaulich dargestellt. Diese beiden Aspekte des Globalen Lernens werden in einer Reihe von „Experimenten zur Wahrnehmung“, die die Nutzer der CD-ROM selbst durchführen können, verdeutlicht.

Zielgruppe des Materials sind ältere Schüler, Lehrkräfte der Sekundarstufe II und Multiplikatoren in der Erwachsenenbildung. Die Autoren schätzen hier die Hardwareausstattung in Schulen sowie die Computerkenntnisse zumindest der Lehrenden sehr wohlwollend ein, denn die Maßnahmen der Lehrerfortbildung im Multimediabereich befinden sich derzeit noch im Anfangsstadium, und die zur technischen Aufrüstung der Schulen notwendigen finanziellen Mittel sind nur äußerst knapp bemessen.

Gugel und Jäger führen vielfältige Einsatzmöglichkeiten der CD-ROM an. So schlagen sie vor, sie mit Recherche-Aufgaben für Schüler einzusetzen, als „Handbuch“ zur Informationssuche, zur Unterrichtsvorbereitung oder einfach – wie im Internet –, um sich „surfend“ einem Thema zu nähern. Der modulare Aufbau der CD-ROM ermöglicht den Einsatz einzelner Sequenzen; die fertigen Arbeitsblätter können ausgedruckt werden und sind somit auch unabhängig vom Einsatz eines Computers verwendbar. Die Arbeitsblattvorlagen sind auf dem PC-Bildschirm aufgrund einer relativ geringen Auflösung nur schlecht zu erkennen, nach dem Ausdruck jedoch wird eine ansprechende und sinnvolle

Gestaltung deutlich. Die Inhalte der Arbeitsblätter sind in andere Programme kopierbar, dadurch verlieren sie jedoch das die komplexen Themen strukturierende Layout.

Das als Begleitwerk zur CD-ROM herausgegebene Buch „Welt ... Sichten. Die Vielfalt des Globalen Lernens“ greift die wichtigsten thematischen Elemente der CD-ROM noch einmal auf. Auffällig ist, daß die Themen nicht konform mit denen der CD-ROM gehen. Hier bleibt zu vermuten, daß eine parallele Themenwahl bei beiden Medien für den Leser einen höheren didaktischen Wert bedeutet hätte. Der auch hier gewählte modulare Aufbau der Kapitel ermöglicht auf der anderen Seite eine selbständige Einarbeitung in die grundlegenden Probleme und Sichtweisen des jeweiligen Themas. Jedes Kapitel behandelt einführende Texte, Thesen sowie Fragen zu verschiedenen Aspekten der globalen Problemlage. Bild- und Textmaterial der CD-ROM finden sich hier zum Teil wieder. Auch das Buch ist wie das andere Medium eher als umfassende Informationssammlung zu sehen. Seine nichtlineare Textstruktur, die ein anderes Lesen als das klassisch lineare verlangt, erinnert stilistisch an den im Internet eingesetzten Hypertext. Die vielfältig dargebotenen Perspektiven bieten reichlich Anknüpfungspunkte für die pädagogische Arbeit in Seminaren und im Unterricht.

Die Autoren zeigen sowohl bei der CD-ROM als auch im Buch viele Anknüpfungspunkte für den Unterricht auf. So kann die CD-ROM in Schulfächern, wie z.B. Geographie, Politik, Religion/Ethik, Kunst, Englisch und Sport, in den Unterricht eingebunden werden; konkrete Vorschläge für den Zugang zu Themenfeldern – von „Agenda-Prozeß“ bis „Zukunftsfähige Entwicklung“ – werden von Gugel und Jäger vorgenommen.

Die Informationsflut und mangelnde nachvollziehbare Strukturierung der beschriebenen Medien erschweren es dem Nutzer, eine eigene thematische Richtung zu verfolgen. Berücksichtigt man allerdings die Vorgabe der Autoren, daß sie ausdrücklich vielfältige Zugänge zu einer Praxis globalen Lernens eröffnen wollen und damit „wegkommen von der Ideologie, dass es nur eine (richtige) Sicht der Dinge gäbe“ (Gugel & Jäger 1999: 7), so mag dies als Erklärung für eine zumindest anfängliche Verwirrung und Orientierungslosigkeit des Nutzers bzw. Lesers beim Versuch der Informationsaufnahme gelten.

Katrin Seifer

Wenning, Norbert (1999). Vereinheitlichung und Differenzierung. Zu den „wirklichen“ gesellschaftlichen Funktionen des Bildungswesens im Umgang mit Gleichheit und Verschiedenheit. Opladen: Leske + Budrich, 408 S., brosch. DM 68,–

Der Untertitel verheißt eine „Enthüllungsstory“; denn die „wirklichen“, also verborgenen, nicht offen zu Tage liegenden Funktionen des Bildungswesens sollen aufgedeckt werden. Der Verfasser stellt denn auch der Einleitung ein bekanntes Bernfeld-Zitat als Motto voran. Doch das Rebellische eines Bernfeld bleibt Zitat, wie sich im Laufe der Lektüre heraus stellt. Die Analyse des Verfasser, der aus einem ungeheuren Wissensfundus schöpft, wird mit einer eher abgeklärten Sicht auf die unvermeidliche Paradoxie oder Dialektik von Homogenisierung und Differenzierung beschlossen. Vereinfacht formuliert lautet die leitende These des Verfasser, daß bisher jedes Bemühen um die